



**Bildung+Lernen**  
gemeinnützige Qualifizierungs- und  
Beschäftigungsgesellschaft mbH

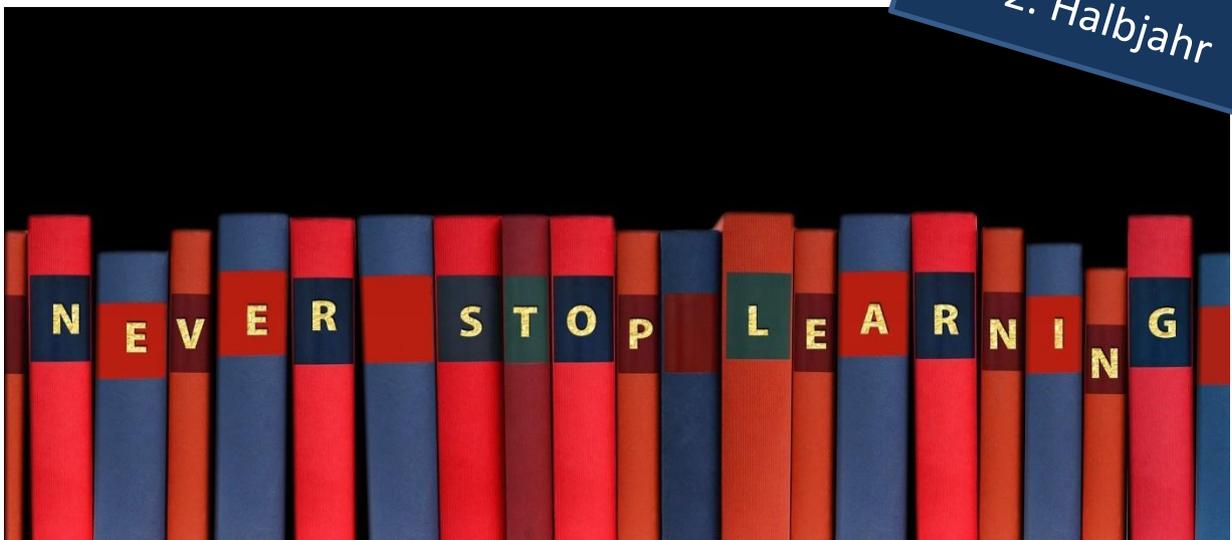
**SEMINARE**

**ZUR BERUFLICHEN**

**WEITERBILDUNG UND QUALIFIZIERUNG**

**PROGRAMM 2022**

für das  
2. Halbjahr



Bildung+Lernen gGmbH

Fachbereich: Berufliche Weiterbildung

<b>1</b>	<b>Pflichtveranstaltungen .....</b>	<b>1</b>
1.1	Medikamentenschulung.....	1
1.2	Erste Hilfe leisten (Vorschulalter).....	2
1.3	Erste Hilfe leisten (Schulkind und Erwachsene) .....	3
1.4	Unterweisung Brandschutzhelfer.....	4
1.5	Schulung zum § 8a SGB VIII .....	5
1.6	Alltagsintegrierte sprachliche Bildung und Dokumentation mit BaSIK für (päd.) Fachkräfte. 6	
<b>2</b>	<b>Sprache .....</b>	<b>7</b>
2.1	„Warum sprichst Du nicht?“ .....	7
2.2	Fantasievolle Sprachförderung im Kindergarten (NEUER TERMIN!).....	8
2.3	Sprachentwicklung und Spracherwerb bei Kindern mit Migrationshintergrund .....	9
<b>3</b>	<b>Pädagogik.....</b>	<b>10</b>
3.1	Einführung in die Montessoripädagogik, Kennenlernen der Montessoripädagogik .....	10
3.2	Unterstützung bei kindlichem Trotz und herausforderndem Verhalten .....	11
3.3	Immer an der Angst lang – Kinderängste im Alltag begegnen .....	12
3.4	Gewaltfreie und bedürfnisorientierte Begleitung.....	13
3.5	Adultismus – Seminarreihe .....	14
3.6	Sexualpädagogik in der Kindertageseinrichtung .....	15
3.7	Aufwachsen mit (digitalen) Medien .....	16
3.8	Trauma und Bindungsstörung (NEU).....	17
3.9	Inklusion mit Kindern gemeinsam im Team gestalten, Rolle und Aufgaben der Kita im ICF-Konzept.....	18
<b>4</b>	<b>Beruf .....</b>	<b>19</b>
4.1	Kinderschutzfachkraft .....	19
4.2	Marte Meo Practitioner Zertifikatskurs .....	20
4.3	Praxisanleitung in Kindertageseinrichtungen, Praxisanleitungsqualifizierung .....	21
4.4	Austausch für Führungskräfte aus dem OGS Bereich .....	23
4.5	Fehler machen – besser werden .....	24
4.6	Rollenschärfung – Die eigene Position stärken .....	25
4.7	U 3 Qualifizierung Zertifikatskurs .....	26
<b>5</b>	<b>Kommunikation .....</b>	<b>28</b>
5.1	Gelingende Kommunikation im Umgang mit Demenzkranken.....	28

5.2	Feedback und konstruktiver Umgang mit Fehlern .....	29
5.3	Elterngespräche in der KiTa.....	30
5.4	Wertschätzende Kommunikation – bewusster und achtsamer Umgang mit Sprache (NEUER TERMIN).....	31
5.5	Ressourcen – Werkzeugkoffe für Fachkräfte in der Kita und in der OGS (NEU) .....	32
<b>6</b>	<b>Gesundheit .....</b>	<b>33</b>
6.1	Resilienztraining .....	33
6.2	Schläfst Du schon oder grübelst Du noch? Mit Achtsamkeit zum guten Schlaf.....	34
6.3	Stressbewältigung und Selbstfürsorge für Kita-Leitungen .....	35
6.4	Auftanken nach der Krise! .....	37
6.5	„Sei Kapitän deines eigenen Schiffes! “– Gestärkt und flexibel in stürmischen Zeiten .....	38
<b>7</b>	<b>Allgemeine Informationen: .....</b>	<b>39</b>

# 1 PFLICHTVERANSTALTUNGEN

## 1.1 MEDIKAMENTENSCHULUNG

In diesem Seminar wird das Fachwissen zum Verabreichen und Stellen von Medikamenten in der Kita / OGS vermittelt.

Unter fachlicher Anleitung werden grundlegende Kenntnisse im Umgang mit Medikamenten und angrenzenden Bereichen erworben.

Für die Medikamentenvergabe in der Kita / OGS werden notwendige Kenntnisse vermittelt.

DATUM	UHRZEIT	ORT
19.10.2022	14:00 – 16:00	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer-Straße 20, Lünen
26.10.2022	14:00 – 16:00	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm
02.11.2022	14:00 – 16:00	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer-Straße 20, Lünen
09.11.2022	14:00 – 16:00	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm

**REFERENTEN:** Kevin Peters, Apotheker / Jana Möllers, Apothekerin

**KOSTEN:** 40,00 € pro Teilnehmer\*in / Kurs

## 1.2 ERSTE HILFE LEISTEN (VORSCHULALTER)

In diesem Seminar erlernen die Mitarbeiter\*innen erforderliche Maßnahmen bei Notfallereignissen mit Kindern im Vorschulalter, bezüglich Nasenbluten, Verbrennungen, Fieber, Verletzungen, Herz-Lungen-Wiederbelebungen, natürlich auch die Prävention zur Unfallverhütung.

DATUM	UHRZEIT	ORT
19.09.2022	08:30 – 16:00	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer-Straße 20, Lünen
27.09.2022	08:30 – 16:00	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm
03.11.2022	08:30 – 16:00	DRK Goethestraße 1a, Kamen Heeren

**REFERENTIN:** Anke Blaß, 1. Hilfe Ausbilderin

**KOSTEN:** 58,00 € pro Teilnehmer\*in / Kurs (bei Abgabe eines Gutscheins der Unfallkasse oder der Anmeldung über die BGW werden Ihnen 35,00 € erlassen).

### 1.3 ERSTE HILFE LEISTEN (SCHULKIND UND ERWACHSENE)

In diesem Seminar erlernen die Mitarbeiter\*innen die erforderlichen Maßnahmen bei Notfallereignissen wie z.B. Verbrennungen, Verletzungen, Herz-Lungen-Wiederbelebung sowie auch die Prävention zur Unfallverhütung. Der Dozentin sind die Fragen der Teilnehmer\*innen sehr wichtig, weshalb sie auf diese intensiv eingehen wird.

DATUM	UHRZEIT	ORT
18.08.2022	08:30 – 16:00	DRK Goethestraße 1a, Kamen Heeren

Für die Mitarbeiter im Bereich Projekte an Schulen

24.11. / 25.11.2022	jeweils 8.30 – 11.30	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer-Straße 20, Lünen,
---------------------	----------------------	--

**REFERENTIN:** Anke Blaß, 1. Hilfe Ausbilderin

**KOSTEN:** 58,00 € pro Teilnehmer\*in / Kurs (bei Abgabe eines Gutscheins der Unfallkasse oder der Anmeldung über die BGW werden Ihnen 35,00 € erlassen).

**REFERENTIN:** Anke Blaß, 1. Hilfe Ausbilderin

**KOSTEN:** 58,00 € pro Teilnehmer\*in / Kurs (bei Abgabe eines Gutscheins der Unfallkasse oder der Anmeldung über die BGW werden Ihnen 35,00 € erlassen).

## 1.4 UNTERWEISUNG BRANDSCHUTZHELFER

### BRANDSCHUTZHELFERAUSBILDUNG

Die Unterweisung beinhaltet folgende Themen:

- Brandschutzordnung Teil A, B und C
- Rauchausbreitung verhindern
- Umgang mit dem Feuerlöscher
- Brandlehre, Löschverhalten, Löschlehre
- Personenschutz vor Sachwertschutz
- Flucht- und Rettungswege
- Räumungsverhalten

DATUM	UHRZEIT	ORT
17.10.2022	10:00 – 13.00	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm
17.11.2022	10:00 – 13.00	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm
08.12.2022	10:00 – 13.00	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm

**REFERENT:** Karl-Heinz Sprigade (Brandinspektor)

**KOSTEN:** 80,00 € pro Teilnehmer\*in / Termin

## 1.5 SCHULUNG ZUM § 8A SGB VIII

Der Schutzauftrag besteht schon lange und wurde seit dem 01.10.2005 durch den § 8a SGB VIII konkretisiert. Seit Januar 2012 kamen durch das Inkrafttreten des Bundeskinderschutzes noch weitere Aufgaben hinzu. Jugendämter und freie Träger der Jugendhilfe, somit auch Kindertageseinrichtungen, sind aufgefordert, eine Verantwortungsgemeinschaft einzugehen.

Als Kindertagesstätte haben Sie einen Schutzauftrag und stehen damit vor der Herausforderung, Gefährdungen des Kindeswohls zu erkennen und entsprechende Schritte zum Schutz des Kindes einzuleiten. Doch was bedeutet „Kindeswohlgefährdung“? Wie erkenne ich eine Gefährdung und wie mache ich die richtige Einschätzung? Verdächtigungen auf Kindeswohlgefährdung können ebenso belastend sein wie das Verschweigen von Misshandlungen von Kindern. In Ihrer Kita haben Sie die Aufgabe, Nähe und Schutz für Kinder zu gewährleisten.

DATUM	UHRZEIT	ORT
24.08.2022	08:30 – 16:00	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer-Straße 20, Lünen
25.08.2022	08:30 – 16:00	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm
27.10.2022	08:30 – 16:00	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm
07.11.2022	08.30 – 16:00	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm

**REFERENT:** Klaus-Peter Langner (Sozialpädagoge)

**KOSTEN:** 95,00 € pro Teilnehmer\*in / Termin

## 1.6 ALLTAGSINTEGRIERTE SPRACHLICHE BILDUNG UND DOKUMENTATION MIT BASIK FÜR (PÄD.) FACHKRÄFTE

Gute sprachliche Fähigkeiten bilden die Grundvoraussetzung für die gesellschaftliche Teilhabe, Integration und den weiteren Erfolg in Schule und Beruf. Im Rahmen der begleitenden alltagsintegrierten Sprachbildung werden alle Kinder von Beginn an in der Entwicklung ihrer sprachlichen Kompetenzen begleitet und unterstützt. BaSIK (begleitende alltagsintegrierte Sprachentwicklungsbeobachtung in Kindertageseinrichtungen) bietet die Möglichkeit, die kindliche Sprachentwicklung ganzheitlich über die gesamte Kindergartenzeit bis zum Schuleintritt im pädagogischen Alltag zu beobachten, zu dokumentieren und zu fördern:

- Die Neuausrichtung der sprachlichen Förderung NRW in der Praxis,
- Sprachentwicklung,
- Sprachbildungsstrategien,
- Beobachtung,
- die Anwendung von BaSIK.

DATUM	UHRZEIT	ORT
15.09.2022	9:00 – 16:30	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer-Straße 20, Lünen
25.11.2022	9:00 – 16:30	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm

**REFERENTIN:** Astrid Leska (Bildungsreferentin, Autorin Elementarpädagogik)

**KOSTEN:** 150,00 € pro Teilnehmer\*in / Termin

## 2 SPRACHE

### 2.1 „WARUM SPRICHST DU NICHT?“

Zugänge zu sprechscheuen und selektiv mutistischen Kindern im Kindergarten.

Theoretische Grundlagen zum Verständnis von sprechscheuen Kindern, Einblicke in die sprachtherapeutischen Grundlagen anhand von Videos.

Sicherlich kennt jede\*r Erzieher\*in aus ihrem\*seinem Berufsalltag Kinder, die sprechscheu sind. Diese Kinder sprechen manchmal sehr leise und sie haben oft Probleme, sich in aus- gewiesenen Erzählsituationen (z. B. im Stuhlkreis) zu äußern. Selektiv mutistische Kinder sprechen in bestimmten Situationen und bestimmten Personen gegenüber konsequent gar nicht. Häufig lösen diese Kinder eine große Unsicherheit bei ihren Bezugspersonen aus:

- Warum traut sich ... nicht, hier mit mir / mit uns zu sprechen?
- Was kann ich machen, um sein / ihr Vertrauen aufzubauen?
- Soll ich mehr fordern? Oder abwarten und keinen Druck ausüben?
- Wie kann ich ihr / ihm auf dem Weg zum Sprechen helfen?
- Verwächst sich das? Was passiert, wenn das Kind weiter schweigt? Wie soll es dann in der Schule weiter gehen?

In dieser Fortbildung werden zunächst einige theoretische Grundlagen vermittelt, die helfen sollen, sprechscheue und selektiv mutistische Kinder zu verstehen und den subjektiven Sinn ihres Schweigens zu erkennen. Anschließend werden anhand von Videobeispielen Einblicke in die (sprach)therapeutische Arbeit mit diesen Kindern gegeben. Gemeinsam werden wir dann erarbeiten, welche Hilfen es für den Kindergartenalltag gibt.

Des Weiteren soll vor allem Raum für die Besprechung von Fallbeispielen aus den Einrichtungen gegeben werden. Außerdem können erwünschte Themenschwerpunkte (z.B. Flankierung des Übergangs von schweigenden/schweigsamen Kindern in die Grundschule) vertieft werden.

DATUM	UHRZEIT	ORT
12. / 13.09. 2022	9:00 – 16.00	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer-Straße 20, Lünen
<b>REFERENTIN:</b>	Kerstin Bahrfeck (Sprachtherapeutin, Heilpraktikerin, Psychotherapie), Sonderschullehrerin	
<b>KOSTEN:</b>	120,00 € pro Teilnehmer*in für beide Termine	

## 2.2 FANTASIEVOLLE SPRACHFÖRDERUNG IM KINDERGARTEN (NEUER TERMIN!)

### „MIT KINDERN GESCHICHTEN ERFINDEN, ERZÄHLEN UND DARSTELLEN“

Fantasie und Neugierde sind die Triebfedern kindlicher Entwicklung - und die tragenden Elemente dieses innovativen Sprachförderkonzeptes. In der Fortbildung lernen Sie Inhalte und Methoden und zeigen, wie Sie gemeinsam mit den Kindern eine Geschichte entwickeln und wie sich diese künstlerisch umsetzen (z.B. als Bilderbuch oder Theaterstück) und vor Publikum erzählen und darstellen lassen können.

Aus dem Inhalt:

- Wie man eine animierende Erzählatmosphäre schafft
- Wie man Elemente der Geschichte zu einem spannenden Ganzen aufbereitet
- Wie man vorschnelle und schüchterne Kinder zu wertvollen Beiträgen ermutigt
- Wie man ein Produkt "musisch umrahmt"
- Wie man eine Präsentation vorbereitet und begleitet
- Wie man Eltern in die Sprachförderung einbezieht

DATUM	UHRZEIT	ORT
08.09.2022	10.00 – 17.00	Jugendkunstschule Unna, Kurpark 4, 59425 Unna

**REFERENTIN:** Monika Paris (Theaterpädagogin)

**KOSTEN:** 80,00 € pro Teilnehmer\*in

## 2.3 SPRACHENTWICKLUNG UND SPRACHERWERB BEI KINDERN MIT MIGRATIONSHINTERGRUND

Frühe Sprachbildung und die Unterstützung sprachlicher Kompetenzen sind besonders für Kinder, die sich am Anfang ihrer Sprachentwicklung befinden und für Kinder die mehrsprachig aufwachsen von besonderer Bedeutung.

Wie entwickelt sich Sprache bei mehrsprachig aufwachsenden Kindern und wie können sprachliche Kompetenzen insbesondere bei Kindern mit Migrationshintergrund durch pädagogische Fachkräfte gefördert werden?

Die Veranstaltung beinhaltet theoretischen Input sowie praktische Methoden und bietet Gelegenheit zum kollegialen Austausch

DATUM	UHRZEIT	ORT
14.11.2022	9:00 – 16:15	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer Straße 20, Lünen

**REFERENTIN:** Manuela Wohlgethan (Leiterin einer Kindertageseinrichtung, Sexualpädagogin, ISP)

**KOSTEN:** 130,00 € pro Teilnehmer\*in

### 3 PÄDAGOGIK

#### 3.1 EINFÜHRUNG IN DIE MONTESSORIPÄDAGOGIK, KENNENLERNEN DER MONTESSORIPÄDAGOGIK

„Hilf mir, es selbst zu tun!“ Mit dieser Bitte wandte sich einst ein Kind an Maria Montessori. Dieser Wunsch ist zu einem Leitmotiv ihrer Erziehungsprinzipien geworden. Ihre Pädagogik orientiert sich am Kind, seinen Bedürfnissen nach spontaner Aktivität, Selbstbestimmung und dem Streben nach Unabhängigkeit vom Erwachsenen.

Die Fortbildung gliedert sich in vier Teile, d.h.:

Kurze theoretische Sichtweise Maria Montessoris vom Kind und die sich daraus ergebenden pädagogischen Konsequenzen Kennenlernen exemplarischer Materialien und Einführung in die Arbeit mit Kindern im Alter von 3-6 Jahren

Austausch und konkrete Praxis Tipps, um diese neuen Ereignisse in den Alltag zu integrieren

<b>TERMIN</b>	<b>Uhrzeit</b>	<b>Ort</b>
02.11.22	9.00 – 16.00	AWO Kamen, Unnaer Straße 29 a
<b>REFERENTIN:</b>	Hannah Herklotz (Lehrerin)	
<b>KOSTEN</b>	100,00 € pro Teilnehmer*in	

## 3.2 UNTERSTÜTZUNG BEI KINDLICHEM TROTZ UND HERAUSFORDERNDEM VERHALTEN

„ICH WÜRDTE MICH GERNE ANDERS VERHALTEN UND WEISS NICHT, WIE ES GEHT.“

Kursinhalte:

- Kindliche Bedürfnisse hinter dem herausfordernden Verhalten erkennen
- Kindliche Gefühle erkennen und benennen
- Empathie Entwicklung unterstützen
- Unterstützungsmöglichkeiten für den Alltag entwickeln

Wie hängen Kooperation, Empathieentwicklung und „Trotz“ und herausforderndes Verhalten zusammen?  
Was können Sie tun, wenn ein Kind in manchen Momenten die Fassung verliert?

In diesem Seminar schauen wir auf die großen Gefühle der Kinder und was die Botschaft hinter dem schwierigen Verhalten ist. Sie erfahren, wie Sie Kinder in ihren regulatorischen Kompetenzen unterstützen können und was das für ihre Entwicklung bedeutet.

Wir erarbeiten Unterstützungsmöglichkeiten, damit Sie das Kind entspannt begleiten können.

So kann es Schritt für Schritt seine Kompetenzen im Umgang mit den großen Gefühlen entwickeln.

DATUM	UHRZEIT	ORT
13.09.2022	9:00 – 16:00	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm

**REFERENTIN:** Katrin Krüger (Marte Meo Supervisorin)

**KOSTEN:** 150,00 € pro Teilnehmer\*in

### 3.3 IMMER AN DER ANGST LANG – KINDERÄNGSTE IM ALLTAG BEGEGNEN

Jedes Kind zeigt im Laufe seiner Entwicklung Ängste. Angst vor Hunden oder Angst vor Ausgrenzung zeigen sich schon sehr früh. Diese Ängste können im pädagogischen Alltag gut begleitet werden, weil diese sichtbar sind. Die Art der Kommunikation, besonders der Nonverbalen Kommunikation und der Bindungs- und Beziehungsgestaltung kann hier für das Kind eine vertrauensvolle Ebene schaffen.

Ziel ist es, diesen Raum bewusst zu gestalten um Ängsten Raum zu geben, so dass das Kind diese aus sich selbst heraus wandeln kann.

Anhand von Fallbeispielen werden Ideen entwickelt und Situationen analysiert und in einem pädagogischen, nicht therapeutischen Kontext, beleuchtet.

DATUM	UHRZEIT	ORT
12.09.2022	9:00 – 16:00	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm

**REFERENTIN:** Heike Kostarellis (Heilpädagogin und Erzieherin)

**KOSTEN:** 120,00 € pro Teilnehmer\*in

### 3.4 GEWALTFREIE UND BEDÜRFNISORIENTIERTE BEGLEITUNG

Eltern vertrauen darauf, dass ihr Kind in der Kita liebevoll umsorgt wird. Eine gute Grundlage für pädagogische Fachkräfte und Eltern, um Kinder in den ersten Lebensjahren gemeinsam und feinfühlig zu begleiten und zu stärken. Doch ist das in der Kita durchgängig gewährleistet? Falls nicht, was verhindert den liebevollen Umgang mit Kindern?

Auch pädagogischen Fachkräfte haben eigene Befindlichkeiten und unterschiedliche Möglichkeiten, Stress zu verarbeiten und gelassen zu bleiben, denn jeder bringt eine eigene Geschichte und individuelle Erlebnisse mit, die einem zu dem Menschen gemacht haben, der man heute ist.

Im Alltag prallen viele unterschiedliche Bedürfnisse der Kinder auf Sie ein. Kommt dann noch ein Kind dazu, welches gerade die Autonomiephase intensiv durchlebt, oder besondere Bedürfnisse hat, kann der Kita-Alltag sein Gleichgewicht verlieren und eigene Bedürfnisse können leicht übersehen werden.

Es gibt viele Gründe für Überforderungen und Krisensituationen - aber es geht auch um die professionelle Arbeit mit Kindern. Diese erfordert von pädagogischen Fachkräften eine regelmäßige Reflexion des eigenen Verhaltens, sowie die Bereitschaft aus Fehlern zu lernen und diese zu korrigieren. Denn: Kinder haben ein Recht auf eine gewaltfreie Begleitung.

#### Kursinhalt:

- Wann und wo beginnt psychische Gewalt?
- Was bedeutet ein solches Vorgehen für Kinder?
- Welches alternative feinfühliges Verhalten würde das Kind unterstützen
- Verschiedene Vorgehen (z.B. das Bloßstellen eines Kindes) werden beleuchtet.
- Handlungsmöglichkeiten für beziehungsvolle Momente wie beim Essen mit den Kindern, wickeln und co ...
- Umgang mit herausforderndem kindlichen Verhalten und die Botschaft/ das Bedürfnis hinter dem Verhalten entschlüsseln
- Überlegungen, wie Sie sich als Kollege\*in verhalten könnten, wenn sie sehen, dass einem Kind Unrecht geschieht.
- Raum für eigene Beispiele und den kollegialen Austausch

DATUM	UHRZEIT	ORT
30.11.2022	9:00 – 16:00	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer-Straße 20, Lünen

**REFERENTIN:** Katrin Krüger (Marte Meo Supervisorin)

**KOSTEN:** 150,00 € pro Teilnehmer\*in

### 3.5 ADULTISMUS – SEMINARREIHE

#### „DAFÜR BIST DU NOCH ZU KLEIN“

Häufig fühlen sich Erwachsene aufgrund ihres Alters Kindern gegenüber überlegen. Das verleitet sie dazu, vieles über die Köpfe der Kinder hinweg zu bestimmen, ohne sich mit ihnen abzustimmen. Diese Haltung wird auch als Adultismus bezeichnet.

Sie ist weit verbreitet, wir finden sie in Gesetzestexten wieder und nicht selten sind wir damit aufgewachsen. Erwachsene legen den Tagesablauf der Kinder fest, entscheiden, was es zum Mittagessen gibt, „wissen“, wann ein Kind müde ist oder streicheln ihm ungefragt über die Haare. Oft geschieht dies ohne Rücksprache mit dem Kind, obwohl es einfach wäre, ihm eine Mitgestaltung zu ermöglichen. Wie es gelingen kann, Kindern mit mehr Gleichwert zu begegnen und gleichzeitig unsere Interessen als Erwachsene zu wahren, das ist Anke Krauses Thema in diesem Seminar. „Wenn Erwachsene davon ausgehen, dass sie intelligenter, reifer, kompetenter als Kinder und Jugendliche sind und daher über junge Menschen ohne deren Einverständnis bestimmen können, dann ist das Adultismus.“ (NCBI 2004, 10)

Im Seminar wollen wir Adultismus erkennen lernen, uns mit gängigen Vorurteilen gegenüber Kindern auseinandersetzen und das traditionelle Bild vom Kind hinterfragen. Wir werden unsere persönlichen und gesellschaftlichen Werte und Normen erkunden, um zu überlegen, welche Veränderungen es braucht, um neue – weniger adultistische – Handlungsalternativen zu entwickeln.

DATUM	UHRZEIT	ORT
24.10. / 25.10.2022	10:00 – 16:00	Online

**REFERENTIN:** Anke Krause (Freiberufliche Fortbildnerin und Beraterin)

**KOSTEN:** 96,00 € pro Teilnehmer\*in pro Seminarreihe

### 3.6 SEXUALPÄDAGOGIK IN DER KINDERTAGESEINRICHTUNG

#### WAS ICH IMMER SCHON MAL WISSEN S(W)OLLTE!?"

„Liebevoll begleiten“ heißt die Broschüre der BZgA zum Thema kindliche Sexualentwicklung von 1 bis zur Einschulung.

In der Tagesveranstaltung: Sexualpädagogik in der Kindertageseinrichtung-Was ich immer schon Mal wissen s(w)ollte!?", befassen Sie sich mit der psychosexuellen Entwicklung der Kinder von 0 – 6 Jahre, sowie verschiedenen Inhalten und Materialien zu Umsetzung einer gelingenden sexualpädagogischen Begleitung im Kindertageseinrichtungsalltag.

Im Verlauf der Veranstaltung wird neben der Wissensvermittlung die Kindergartenbox:“ Entdecken, schauen, fühlen“ der BZgA vorgestellt.

Anhand eines Fallbeispiels wird das Prinzip der kollegialen Beratung im sexualpädagogischen Kontext geübt. Ziel ist es, Sie zu befähigen mit dem sensiblen Thema: Sexualpädagogik in der Kita kompetent umzugehen.

DATUM	UHRZEIT	ORT
24.10.2022	9:00 – 16:15	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer-Straße 20, Lünen

**REFERENTIN:** Manuela Wohlgethan (Leiterin einer Kindertageseinrichtung, Sexualpädagogin, ISP)

**KOSTEN:** 130,00 € pro Teilnehmer\*in

### 3.7 AUFWACHSEN MIT (DIGITALEN) MEDIEN

#### EINFÜHRUNG IN DIE ALLTAGSINTEGRIERTE MEDIENBILDUNG IN DER KITA

(Digitale)Medien sind heute selbstverständlicher Teil der Erfahrungswelt von Kindern und sind aus dem Alltag von Familien nicht mehr wegzudenken. Kinder sollten daher früh in ihrer Mediennutzung pädagogisch begleitet werden und lernen Medien kompetent anzuwenden und aktiv zu gestalten. Dabei stehen nicht die Medien im Mittelpunkt, sondern die Kinder als Lernende, die sich die Medien aktiv und gestalterisch aneignen.

In dieser Fortbildung erhalten Sie Einblicke in die Medienerfahrungswelt von Kindern und lernen wie Sie die Medienkompetenz von Kindern alltagsintegriert im Kita-Alltag fördern können. Ausgangspunkt ist die Reflektion der eigenen Haltung gegenüber Medien und die eigenen Medienbiografie. Anhand praktischer Beispiele lernen Sie wie man (digitale) Medien ohne viel Aufwand als pädagogisches Werkzeug in unterschiedlichen Bildungsbereichen im Kita-Alltag integrieren und einsetzen kann.

Inhalte der Fortbildung:

- Medienkompetenz – Was ist das überhaupt?
- Informationen über die Medienwelt & Mediennutzung von Kindern
- Kritische Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung gegenüber (digitalen) Medien
- (Digitale) Medien als pädagogisches Werkzeug kennenlernen und anwenden
- Medienpädagogische Projektideen aus den Bereich Foto, Film und Audio praktisch erproben
- Verknüpfung mit anderen Bildungsbereichen und Anwendungsbeispiele für den Kita-Alltag

#### ZIELGRUPPE:

Pädagogische Fachkräfte aus Kitas

DATUM	UHRZEIT	ORT
25.11.2022	9:00 – 16:00	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm
09.12.2022	9:00 – 16:00	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer Str. 20, Lünen

**REFERENTIN:** Dipl. Päd. Elena Bütow (Medienpädagogin)

**KOSTEN:** 130,00 € pro Teilnehmer\*in

### 3.8 TRAUMA UND BINDUNGSSTÖRUNG (NEU)

Frühkindliche Belastungs- und Bindungsstörungen können bei Kindern zu nachhaltigen Entwicklungsschwierigkeiten führen. In diesem Seminar werden wir uns mit dem Thema „Trauma in der frühen Kindheit“ beschäftigen. Sie erfahren Grundlagenwissen und wir schauen auf die Signale der Kinder, die wir im Alltag beobachten können. Es ist bedeutsam genau hinzuschauen, wenn Kinder sich mit negativen Erlebnissen auseinandersetzen müssen. Beziehungsgestaltung und die eigene Reflektionsbereitschaft sind wichtige Türöffner, damit Stabilisierung im Kita-Alltag gelingen kann.

**ZIELGRUPPE:** Pädagogische Fachkräfte

<b>DATUM</b>	<b>UHRZEIT</b>	<b>ORT</b>
16.11 und 17.11.2022	9:00 – 16:00	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer-Straße 20, Lünen

**REFERENTIN:** Astrid Leska (Sozialpsychiatrische Fachkraft für Kinder & Familien, Marte Meo® Supervisorin, Trauma Fachberaterin/ Traumapädagogin DeGPT)

**KOSTEN:** 150,00 € pro Teilnehmer\*in

### 3.9 INKLUSION MIT KINDERN GEMEINSAM IM TEAM GESTALTEN, ROLLE UND AUFGABEN DER KITA IM ICF-KONZEPT

Die International Classification of Functioning, Disability and Health (ICF) / Klassifikation der Weltgesundheitsorganisation (WHO) bietet Möglichkeiten zur weiteren Öffnung des inklusiven Lebens und Lernens mit Kindern im Vorschulalter. Eine barrierefreie Kita als Chance für jedes Kind ist ein großes Ziel und benötigt eine starke Zusammenarbeit vieler Menschen aus unterschiedlichen Berufs- oder Lebensbereichen.

Sie erfahren in diesem Workshop Entwicklungsmöglichkeiten für Kita-Konzepte, Informationen zur Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern und erhalten theoretische Grundlagen zur Entwicklung einer fachlichen Haltung. Hierbei bilden die Rolle und Aufgaben der Kindertageseinrichtung für Kinder von 0-6 Jahren am 2. Tag einen großen Schwerpunkt. Grenzen, Sorgen, Ängste und Erwartungen erhalten Zeit.

Auch Chancen und Zuversicht der inklusiven Arbeit werden vor- gestellt und laden zum Austausch ein.

Methoden: Präsentationen, Klein- und Großgruppenarbeit im Austausch, Materialvorstellung.

Mitzubringen: Schreibmaterial, Smartphone für das persönliche Fotoprotokoll.

Werden Sie Botschafter Ihrer Einrichtung, informieren sie das Team über Qualitätskriterien und stärken Ihre Kommunikationsfähigkeit mit Begriffen aus der inklusiven Pädagogik.

DATUM	UHRZEIT	ORT
03.11./ 04.11.2022	9:00 – 16:00	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm

<b>REFERENTIN:</b>	Astrid Leska (Bildungsreferentin, Autorin Elementarpädagogik)
<b>KOSTEN:</b>	180,00 € pro Teilnehmer*in / Termin

## 4 BERUF

### 4.1 KINDERSCHUTZFACHKRAFT

#### ZERTIFIKATSKURS

gemäß den §§ 8a, 8b SGB VIII und § 4 KKG

Der Lehrgang richtet sich an Fachkräfte öffentlicher oder freier Träger der Jugendhilfe, die im Rahmen des Schutzauftrags nach § 8a SGB VIII eine beratende oder koordinierende Funktion wahrnehmen oder sich für solche Funktionen qualifizieren möchten, z.B. Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen, in psychologischen Beratungsstellen und in Erziehungsberatungsstellen.

Außerdem werden Fachkräfte aus Einrichtungen der Erziehungshilfe, kommunale Jugendreferenten und Leitungskräfte der Jugendarbeit angesprochen. Die aktuellen Änderungen im Zusammenhang mit dem Inkrafttreten des Bundeskinderschutzgesetzes werden ausführlich behandelt.

- Rechtsgrundlagen: § 8a SGB VIII, Sorgerecht, Wächteramt des Staates, Aufgaben, Auftrag, Garantenstellung, Haftung, Datenschutz,
- Fallpraxis: Prognoseerstellung, Hilfekonzepte, Einbeziehung anderer Stellen, z.B. Polizei, Staatsanwaltschaft, Familiengericht, Aufbau eines Netzwerks vor Ort,
- Formen der Misshandlung und Vernachlässigungen, Früherkennung, entwicklungspsychologische Aspekte.

Die Zertifizierung zur Kinderschutzfachkraft umfasst insgesamt 9 Tage in Vollzeit, aufgeteilt in 3 Blöcke. Zum Abschluss wird es ein Kolloquium und einen Reflexionstag geben.

**TERMINE:** - werden noch bekannt gegeben -  
**Interessierte Person sollen sich bitte schon melden.**

**KOSTEN:** ca. 1.550,00 € pro Teilnehmer\*in / für alle Termine

## 4.2 MARTE MEO PRACTITIONER ZERTIFIKATSKURS

Entdecken Sie in alltäglichen Situationen Ihres Arbeitskontextes Verhaltensmomente, die auf Entwicklungsmöglichkeiten hinweisen und erproben Sie passende Schritte für Unterstützung.

Wahrnehmen, Verstehen, Unterstützend handeln: Marte Meo ist eine videogestützte Methode, die Ressourcen, Stärken und Entwicklungsmöglichkeiten aller Beteiligten sichtbar werden lässt. Marte Meo ist am positiven Geschehen orientiert und versteht Schwierigkeiten als Möglichkeiten für Veränderung.

Die Interaktionsanalyse ermöglicht mit dem Ressourcenblick auf Entdeckungsreise zu gehen, die Entwicklungsstimmung im Arbeitsfeld zu entfachen und die eigene Arbeitszufriedenheit zu steigern.

Lernen Sie die Elemente des verbindenden Miteinanders kennen, die Sie nutzen können, um die alltägliche Kommunikation zu erleichtern und Handlungskompetenzen zu erweitern.

Inhalt:

- Grundlagen der Marte Meo Methode,
- Kenntnisse der Marte Meo Elemente und Verhaltensmodelle im Hinblick auf Entwicklungsunterstützung,
- Entwicklung auf der verbalen Ebene, der Handlungsebene und der emotionalen Ebene sehen und verstehen,
- Verbindung und Übertragbarkeit der Marte Meo Elemente in die eigene Arbeit,
- Erste Clips filmen,
- Supervision anhand der mitgebrachten Videos.

**TERMINE:** Inhouse-Schulung nach Absprache

**DAUER:** 6 Treffen a 4-6 Stunden (über mehrere Monate) in Absprache mit dem jeweiligen Team

**REFERENTIN:** Katrin Krüger (Marte Meo Supervisorin)

**KOSTEN:** 3.990,00 € pro Kita-Team

Das internationale Zertifikat „Marte Meo Practitioner“ kann nach Abschluss erworben werden.

### 4.3 PRAXISANLEITUNG IN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN, PRAXISANLEITUNGSQUALIFIZIERUNG

Die Anleitung von Praktikant\*innen gehört für die meisten Kindertageseinrichtungen zum Alltagsgeschäft. Eine verantwortungsvolle Aufgabe für jede Einrichtung.

Sie bereitet angehende pädagogische Fachkräfte auf ihre Arbeit in verschiedenen Handlungsfeldern vor und die Praxisanleiter\*innen tragen damit zur Professionalisierung der Einrichtung bei. Hierbei werden sie vor komplexe und vielfältige Aufgaben gestellt. Unter anderem leiten sie Praktikant\*innen in konkreten Praxissituationen an, fördern die Entwicklung von Erzieherpersönlichkeiten, begleiten diesen Prozess und müssen deren Leistungen beurteilen. Anleitung passiert nicht nebenher, sondern in dem Bewusstsein, qualifizierten Nachwuchs für die pädagogische Arbeit auszubilden. Der Lernort Praxis sollte in jeglicher Hinsicht ein professioneller Ausbildungsort sein, um hoch qualifizierte Fachkräfte für die Zukunft zu finden und zu halten.

Diese Qualifizierung bietet einen professionellen Blick auf die eigene Anleitung und die intensive Auseinandersetzung mit fachlichen Inhalten. Die Module sind praxisnah aufgebaut. Sie bekommen Werkzeuge an die Hand, um Praktikant\*innen gut zu begleiten und gemeinsam mit Ihrer Einrichtung ein Konzept für professionelle Praxisanleitung zu erstellen.

Für die Qualifizierung sind Transferaufgaben vorgesehen, die dokumentiert werden müssen. Diese sind zum Teil in Interventionsgruppen zwischen den Modulen zu bearbeiten. Voraussetzung zur Teilnahme ist eine zweijährige Berufserfahrung nach Abschluss der Ausbildung.

Unter anderem sind folgende Themen Inhalt der Qualifikation:

#### **Von der Erzieherin zur Ausbilderin**

- Biografische Arbeit / Rollenklärung
- Positive Beziehungsgestaltung
- Kita als Ausbildungsort

#### **Erzieherausbildung heute**

- NRW-Lehrplan / Kompetenzorientierung
- Praxisaufgaben begleiten
- Lernort Praxis

#### **Anleiten und reflektieren in der Praxis**

- Entwicklungsprozesse steuern und begleiten
- Individueller Ausbildungsplan
- Anleitungsgespräche

### Konflikte meistern

- Beurteilen und bewerten
- Konfliktgespräche führen
- Kollegiale Beratung

### Ergebnissicherung, Abschied, Transfer

- Abschiede gestalten
- Präsentation der Ergebnisse
- Transfer

DATUM	UHRZEIT	ORT
07.04. / 08.04.2022	9.00 – 16.30	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm
09.06. / 10.06.2022	9.00 – 16.30	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm
01.09. / 02.09.2022	9.00 – 16.30	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm
10.11. / 11.11.2022	9.00 – 16.30	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm
08.12. / 09.12.2022	9.00 – 16.30	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm

**Die nächste Qualifizierung zur Praxisanleitung ist für 2023 geplant. Interessierte Personen können sich gerne bereits jetzt melden.**

**REFERENTIN:** Susanne Schmelter (Fachberatung)

**KOSTEN:** 550,00 € pro Teilnehmer\*in für alle Termine

## 4.4 AUSTAUSCH FÜR LEITUNGSKRÄFTE AUS DEM OGS BEREICH

### **AUSTAUSCH UNTER LEITUNGSKRÄFTEN: WISSEN TEILEN UND SICH GEGENSEITIG BERATEN UND UNTERSTÜTZEN. GEMEINSAM NACH LÖSUNGEN FÜR KONKRETE PROBLEME SUCHE.**

Dafür ist im beruflichen Alltag oft zu wenig Zeit und Raum! Mit diesem Angebot zur „kollegialen Fallberatung“ erhalten Führungskräfte von OGS'en genau dafür eine Fortbildung. Die „kollegiale Fallberatung“ bietet beruflich Gleichgestellten mit einer Methodik eine Herangehensweise für strukturierten Austausch zu bestimmten Themen. Der schematische Ablauf ist unkompliziert, bringt Abwechslung in Diskussionen und macht Spaß. Gemeinsam kann so nach Lösungen für Probleme im beruflichen Kontext gesucht werden. Zum Beispiel im Umgang, bzw. in der Kommunikation mit Eltern, Kindern, innerhalb des Teams oder auch mit Vorgesetzten. Ein unkomplizierter und gleichzeitig strukturierter Ablauf der Beratung, ermöglicht ein deutlich effektiveres Herangehen an Probleme als Gespräche, die vielleicht zwischen Tür und Angel oder nur am Telefon stattfinden. Die Methodik bietet neue Perspektiven auf die Probleme im beruflichen Alltag und führt so zu guten Lösungen. Im Workshop werden Sie in den Ablauf der „kollegialen Fallberatung“ eingearbeitet, so dass Sie die Methode zukünftig selbstständig, ohne weitere Anleitung auch in Ihren Teams anwenden können. Sie erhalten hierzu einen konkreten Ablaufplan, anhand dessen Sie ganz leicht vorgehen können. Im Workshop arbeiten wir nach einer Einführung in die Theorie, gleich an mitgebrachten „Fällen“ der Teilnehmenden. So wird die Methode auf praktische Weise sehr leicht und spielerisch erlernt.

<b>Datum</b>	<b>Uhrzeit</b>	<b>Ort</b>
23.08.2022	8.30 – 12.30	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer-Straße 20, Lünen

**REFERENTIN:** Anne Kipple (Coaching & Training)

**KOSTEN:** 100,00 € Euro pro Teilnehmer\*in

## 4.5 FEHLER MACHEN – BESSER WERDEN

### BESTRAFUNG BRINGT, DASS WIR UNS ZUKÜNFTIG NICHTS MEHR TRAUEN!

Lernen Sie eine angemessene Fehlerkultur zu etablieren. Fehler sind ärgerlich, keine Frage! Sie kosten Zeit, Aufwand und Mühe. Wie wir angemessen mit Fehlern umgehen, sie kritisch hinterfragen und im besten Fall aus ihnen lernen, ist Inhalt dieses Workshops.

In der Reflexion der diversen Fehlerkategorien wird deutlich, wo die Unterschiede in z.B. Flüchtigkeitsfehlern, in immer wiederkehrenden Fehlern, Fehler aus Ignoranz oder Unachtsamkeit, Fehler aus Gleichgültigkeit oder Mutwilligkeit usw. zu finden sind. Diese Unterschiede zeigen, dass es in der Regel nicht die „eine Lösung“ für den Umgang mit Fehlern gibt.

Damit das Unangenehme im Zusammenhang mit Fehlern trotzdem einen Nutzen für die Einrichtung hat, lernen Sie in diesem Workshop eine strukturierte Auseinandersetzung damit. Entscheidend hierfür sind vor allem die Auswirkungen, Betroffene, Gründe und Umstände, Lerneffekt und was für zukünftige Vermeidung gebraucht wird.

Hinter jedem Fehler steht mindestens eine Persönlichkeit, ein Mensch. Scham, Ärger über sich selbst, Angst vor Konsequenzen oder Ausschluss aus der Gemeinschaft sind Begleiterscheinungen, die beim Produzieren von Fehlern empfunden werden. Zu wünschen ist, dass mit Sorgfalt und der notwendigen Konzentration Fehler vermieden werden. Das Regeln, Leitlinien und die Werte einer Einrichtung nicht grob fahrlässig missachtet werden. Schaffen Sie sich mit einer entsprechenden Fehlerkultur Sicherheit und Struktur für Mitarbeitende. Sie sollen in ihrer Arbeit nicht gehemmt werden, andererseits aber auch keinen Laissez-faire Arbeitsstil entwickeln.

DATUM	UHRZEIT	ORT
10.11.2022	9:00 – 16:00	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer-Straße 20, Lünen
<b>REFERENTIN:</b>	Anne Kipple (Coaching & Training)	
<b>KOSTEN:</b>	200,00 € pro Teilnehmer*in	

## 4.6 ROLLENSCHÄRFUNG – DIE EIGENE POSITION STÄRKEN

### FÜR OGS KOORDINATOR:INNEN UND SOZIALARBEITER:INNEN

Im Spannungsfeld Schule und offener Ganztage sind täglich besondere Herausforderungen zu meistern. Sowohl langfristige Planungen und Entscheidungen als auch spontane Reaktionen auf Gegebenheiten erfordern eine klare und zielführende Kommunikation zwischen Schulleitung, OGS und Sozialarbeit.

Für eine souveräne Haltung im gemeinsamen Umgang und entsprechender Kommunikation ist diese Rollenschärfung besonders wertvoll.

Inhalte der Fortbildung:

- Beschreiben und Klären der persönlichen Aufgabenfelder
- Definition von Schnittstellen und deren Herausforderungen im Umfeld Schule
- Kommunikation und ihre Wirkung
- Werkzeuge für klare und unmissverständliche Gespräche
- Leichter Grenzen setzen und Grenzen kommunizieren
- Entwicklung von Haltung und deren Nutzen im Arbeitskontext

Verwässerte Aufgabenfelder, mangelnde Konsequenz, bzw. nicht vorhandene Grenzen zwischen den Arbeitsbereichen und Unsicherheit in der Kommunikation mit der Schulleitung, erschweren den Arbeitsalltag der OGS Koordinator\*innen und Sozialarbeiter\*innen zu ihren fachlichen Aufgaben zusätzlich.

Mit der Fortbildung stärken wir Positionen, fördern Selbstsicherheit und einen souveränen Umgang miteinander. Die Teilnehmer\*innen werden gestärkt, dem eigenen Urteil zu vertrauen, zugewandt und offen zu bleiben und dabei die eigene Position nicht dauerhaft zugunsten Dritter zu verlassen. Die Inhalte der Fortbildung steigern die Selbstwertschätzung der Arbeit, welche sich positiv auf die Haltung und somit auf die Kommunikationsqualität auswirkt.

DATUM	UHRZEIT	ORT
08.09.2022	9:00 – 16:00	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer-Straße 20, Lünen

**REFERENTIN:** Anne Kipple (Coaching & Training)

**KOSTEN:** 200,00 € pro Teilnehmer\*in

## 4.7 U 3 QUALIFIZIERUNG

Die Betreuung von Kindern unter drei Jahren in der Kindertageseinrichtung stellt eine besondere Herausforderung für die pädagogischen Fachkräfte dar. In keiner Phase seines Lebens lernt der Mensch so schnell und viel wie in den ersten Lebensjahren. Die vielfältigen Erfahrungen in dieser Zeit haben einen nachhaltigen Einfluss auf die gesamte weitere psychische und soziale Entwicklung.

Die Arbeit mit den jüngeren Kindern unterscheidet sich in vielen Punkten von der mit älteren Kindern. Fachkräfte werden mit neuen Herausforderungen konfrontiert. Bildungskonzepte und pädagogische Vorgehensweisen müssen reflektiert und verändert werden, denn Kinder im U 3 Bereich haben besondere Bedürfnisse.

Die Qualifizierung ist in fünf Modulen mit jeweils zwei Seminartagen aufgeteilt. Zentral ist neben der Vermittlung von fachspezifischem Wissen die Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle und den Aufgaben als U 3 - Fachkraft.

Für die Qualifikation sind Transferaufgaben vorgesehen, die Wissen und Zusammenhänge auf die Praxis übertragen.

### INHALTLICHE SCHWERPUNKTE:

#### Modul 1

- Auseinandersetzung mit dem Bild vom Kind sowie dem Bildungsverständnis
- Entwicklungspsychologische Grundlagen
- Grundbedürfnisse von Kleinkindern
- Vertiefte Auseinandersetzung mit den Entwicklungsbereichen

#### Modul 2

- Eigene Einstellung zur frühen Betreuung / Reflexion biographischer Erfahrungen
- Überblick über relevante Erkenntnisse/ Studien zur frühen Betreuung
- Bindungstheorie und Eingewöhnung
- Zusammenarbeit mit den Eltern/ Elternbildung
- Reflexion des derzeitigen Eingewöhnungskonzepts

#### Modul 3

- Die Bedeutung feinfühligere Erzieher\*in – Kind – Interaktion
- Analyse einer Situation aus dem Arbeitskontext

#### Modul 4

- Wahrnehmendes Beobachten
- Dokumentation
- Erstellung eigener kreativer Dokumentationen in der Kita

#### Modul 5

- Raumgestaltung und Materialauswahl
- Erprobungen der praktischen Arbeit und altersentsprechende Bewegungsangebote

**LEHRMETHODEN:** Ergänzt werden die Module die in Präsenz geplant sind um die Möglichkeit, die Transferaufgaben im Anschluss an die Bearbeitung in kurzen Online-Veranstaltungen zu reflektieren.

**ZIELGRUPPE:** Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen

**TERMINE UND REFERENT\*INNEN :**

	<b>Termine:</b>	<b>Referent*innen</b>
Modul 1	20.10. / 21.10.2022	Heike Kostarellis
Modul 2	01.12. / 02.12.2022	Monika Brzeska
Modul 3	01.02. / 02.02.2023	Katrin Krüger
Modul 4	29.03. / 30.03.2023	Katrin Krüger
Modul 5	18.04. / 19.04.2023	Kerstin Eibrink

**ORT:** Bildung und Lernen, Goethestraße 8, Hamm

**KOSTEN:** 1080,00 € pro Person für alle Termine

## 5 KOMMUNIKATION

### 5.1 GELINGENDE KOMMUNIKATION IM UMGANG MIT DEMENZKRANKEN

„Kommunikation ist in erster Linie Beziehungsarbeit.“ Die kommunikativen Einschränkungen bei Demenz stellen Sie als Pflege- oder Betreuungskraft immer wieder vor besondere Herausforderungen: Sie sollen sich in den demenzkranken Menschen einfühlen und wertschätzend mit ihm umgehen, obwohl Sie dessen Sicht oft nicht logisch nachvollziehen können. Besonders schwierig kann es werden, wenn Sie selbst dabei beschimpft, bedroht, abgewertet werden oder etwa bei einem Konflikt unter Bewohner\*innen ‘zwischen die Fronten’ geraten und schlichten wollen.

In diesem Seminar lernen Sie die Auswirkungen der Demenz auf das Kommunikationsverhalten von Bewohner\*innen genau kennen und erfahren, wie Sie trotzdem wertschätzend und klar mit Demenzkranken umgehen können. Damit steigern Sie die Lebensqualität der Demenzkranken und erleichtern sich gleichzeitig die eigene Arbeit in der Pflege oder Betreuung.

#### INHALTLICHE SCHWERPUNKTE:

- Welche kommunikativen Veränderungen gibt es bei Demenzkranken?
- Wie kann ich mit diesen Veränderungen in meiner Tätigkeit als Pflege- oder Betreuungskraft umgehen?
- Welche Möglichkeiten gibt es, um eine positive Beziehungsebene zur/zum Demenzkranken aufzubauen?
- Wie nutze ich gezielt die nonverbale Kommunikation?
- Wie gestalte ich beiläufige Gespräche zur Erleichterung der eigenen Arbeit?
- Welche Deeskalationsstrategien gibt es für Konfliktsituationen?
- Praxisbeispiele: Wie kann ich mit herausforderndem Verhalten umgehen?

#### LERNZIELE:

- Kommunikative Veränderung der Demenz besser verstehen
- Die Lebensqualität von demenzkranken Bewohner\*innen steigern
- Strategien kennen, um die eigene Arbeit mit demenzkranken Bewohner\*innen zu erleichtern

**LEHRMETHODEN:** Know-how-Input, Dialog, Diskussion, Kurzübungen, Analyse von Fallbeispielen aus dem Arbeitsalltag der Teilnehmenden

**ZIELGRUPPE:** Mitarbeiter\*innen aus Pflege und Betreuung

DATUM	UHRZEIT	ORT
15.08.2022	9:00 – 16:00	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer-Straße 20, Lünen

**REFERENT:** Dr. Lars Sternberg(Trainer, Coach und Berater für zielführende Führungskommunikation)

**KOSTEN:** 150,00 € pro Teilnehmer\*in

## 5.2 FEEDBACK UND KONSTRUKTIVER UMGANG MIT FEHLERN

„Nicht getadelt ist genug gelobt!“ – Was noch vor 40 Jahren weit verbreitete Führungspraxis in vielen Unternehmen war, ist heute in vielen Einrichtungen abgelöst durch eine Feedback-Kultur. Dabei soll nicht nur Kritik (konstruktiv) geäußert werden, sondern ausdrücklich auch Anerkennung für gute Leistungen.

In diesem Seminar lernen Sie, warum Anerkennung im Führungsalltag wichtig ist und mit welchen Mitteln Sie diese auf natürliche und authentische Weise vermitteln können. Außerdem lernen Sie, welche Gefahren in Kritikgesprächen lauern und wie Sie typische Fallen vermeiden. Sie erfahren, wie Sie auch in schwierigen Feedbacksituationen die Gesprächsführung in der Hand behalten und zu einem Abschluss mit verbindlichen Maßnahmen führen.

### INHALTLICHE SCHWERPUNKTE:

- Wie nutze ich Feedback als Führungsinstrument?
- Wie kann ich Anerkennung authentisch äußern?
- Wie äußere ich konstruktiv Kritik?
- Gesprächsaufbau: Wie sinnvoll ist der sog. “Feedback-Burger”?
- Welche Fallen gibt es in Kritikgesprächen und wie kann ich sie vermeiden?
- Was ist ein ‚Fehler‘?
- ‚Psychologische Spiele‘ im Umgang mit Fehlern – und ihre Auswirkungen
- Was ist das richtige Maß an Vertrauen und Kontrolle in meinem Arbeitsalltag?
- Wie gehe ich selbst mit Feedback durch Vorgesetzte oder Mitarbeiter\*Innen um?

### LERNZIELE:

- Anerkennung als Führungsmittel aktiv nutzen können
- Kritikgespräche klar und annehmbar führen können
- Sensibleres Gespür für Fehler und wie wir für Fehlern anders umgehen können

**LEHRMETHODEN:** Know-how-Input, Dialog, Diskussion, Kurz-Übungen, Gesprächs-Training, Analyse von Fallbeispielen aus dem Arbeitsalltag der Teilnehmenden

**ZIELGRUPPE:** Führungskräfte aller Bereiche

DATUM	UHRZEIT	ORT
12.12.2022	9:00 – 16:00	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer- Straße 20, Lünen

**REFERENT:** Dr. Lars Sternberg(Trainer, Coach und Berater für zielführende Führungskommunikation)

**KOSTEN:** 150,00 € pro Teilnehmer\*in

## 5.3 ELTERNGESPRÄCHE IN DER KITA

... AUCH DAS NOCH.

Kursinhalte:

Kennenlernen von verbindenden Kommunikationselementen

- Möglichkeiten erarbeiten, um die elterlichen Gefühle und Bedürfnisse zu erkennen und adäquat darauf zu reagieren
- Anliegen aus der Sicht des Kindes formulieren
- Gesprächsverläufe gestalten

Der Kita-Alltag ist häufig eine Herausforderung. Oft stehen Eltern unvermittelt in der Tür, um Ihnen von ihren Sorgen und Nöten zu berichten. Sie kommen mit Fragen zu Ihnen, mit Vorwürfen und mit ihrem Ärger, weil etwas anders ist, als sie es erwartet haben.

Mit zunehmend jüngeren Kindern in der Einrichtung, wächst der Bedarf der Eltern, an Gesprächen mit Ihnen, um Beratung, Austausch, Orientierung und Sicherheit zu bekommen.

Manchmal ist es auch andersherum: Sie sehen den dringenden Bedarf für ein Elterngespräch – doch Eltern reagieren ablehnend...

**EGAL WIE: ELTERNGESPRÄCHE GELINGEN, WENN DAS GESPRÄCH WERTSCHÄTZEND UND EINFÜHLSAM GEFÜHRT WIRD!**

<b>DATUM</b>	<b>UHRZEIT</b>	<b>ORT</b>
19.09.2022	9:00 – 16:00	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm

**REFERENTIN:** Katrin Krüger (Marte Meo Supervisorin)

**KOSTEN:** 150,00 € pro Teilnehmer\*in

## 5.4 WERTSCHÄTZENDE KOMMUNIKATION – BEWUSSTER UND ACHTSAMER UMGANG MIT SPRACHE (NEUER TERMIN)

Erfolgreiche Kommunikation beginnt mit der Fähigkeit, die/den Anderen wahrzunehmen und ihr/ihm wirklich zuzuhören. Wenn sich Menschen einander wertschätzend, achtsam und interessiert begegnen, kommen sie in eine positive Resonanz. Perspektivenwechsel, gegenseitiges Verständnis und gemeinsames Wachsen werden möglich. Wertschätzung – als innere Haltung – bildet die Basis dafür, (Arbeits-) Beziehungen auf vertrauensvoller Basis zu gestalten, Gespräche konstruktiv zu führen und Konflikte außerhalb der Inhaltsebene zu minimieren.

Das Kommunikationstraining verbindet Ansätze aus der Kommunikationspsychologie mit der Achtsamkeitspraxis und weiteren ausgesuchten Methoden. Neben der Vermittlung von Kompetenzen und Tools zur wirksamen Gesprächsführung geht es vor allem um die **innere Haltung im Umgang miteinander**. Das Training erfolgt sehr praxis- und transferorientiert.

### INHALT:

- Achtsamkeit und Wertschätzung in der Kommunikation als „innere Haltung“
- Achtsame Kommunikation beginnt bei mir selbst! – sich der eigenen Denk- und Handlungsmuster in Gesprächssituationen bewusster werden
- Grundlagen der Kommunikation – ausgewählte Modelle und Ansätze
- Kompetenzen und Tools für eine erfolgreiche Gesprächsführung
- Übung und Anwendung des Gelernten

### ZIELE DES TRAININGS:

- Sensibilisierung von (Eigen-) Wahrnehmung und Wertschätzung in der Kommunikation
- Kompetenzen und Tools der Gesprächsführung kennen und anwenden
- Reduktion von Missverständnissen und Unklarheiten
- Erarbeitung eigener Best-Practice-Beispiele anhand von Fallbeispielen aus der beruflichen Praxis
- Durch eigenes Erleben und Üben von konstruktiv-wertschätzenden Gesprächen gelingender Transfer in den (Berufs-) Alltag
- Höhere Stressreduktion und Resilienz durch positivere Beziehungsgestaltung am Arbeitsplatz

**METHODEN:** Wissensinput durch die Trainerin, Partner\*innen- und Kleingruppenarbeit, Übungen, Diskussionen, Erfahrungsaustausch, Rollenspiele etc.,

**ZIELGRUPPE:** alle interessierten Mitarbeiter\*innen

DATUM	UHRZEIT	ORT
29.08.2022	9:00 – 17:00	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer- Straße 20, Lünen

Referent: Esther Auer- Lammert (Coaching & Training)

Kosten: 150,00 € pro Teilnehmer\*in

## 5.5 RESSOURCEN – WERKZEUGKOFFER FÜR FACHKRÄFTE IN DER KITA UND IN DER OGS (NEU)

Um in der Arbeit mit Kindern „Fortschritte“ zu erreichen, ist es sinnvoll die Ressourcen der Kinder sowie der anderen Familienmitglieder zu aktivieren, um diese zu nutzen. Als Ressourcen werden alle Fähigkeiten, Stärken und Kompetenzen bezeichnet, die bereits in den Personen schlummern. Mithilfe von Ressourcen wie z:B Kreativität oder Perspektivwechsel gelingt es den Kindern bzw. Eltern, schwierige Lebenssituationen und Krisen zu meistern und Lösungen für ihre Probleme zu finden.

Der systemische „Ressourcen – Werkzeugkoffer“ bietet eine Palette von Interventions- und Handlungsmöglichkeiten sowie Fragetechniken, deren Einsatzoptionen und praktische Anwendung in diesem Workshop erläutert werden. Dieses Seminar verfolgt im Gesprächsprozess konsequent das Ziel, Fachkolleg\*innen darin zu bestärken und Lust darauf zu machen, Kinder/ Geschwister/ Eltern von der Problemrance über die Ressourcenaktivierung in die Lösungsrance zu begleiten.

**ZIELGRUPPE:** Fachkräfte aus Kita und OGS

<b>DATUM</b>	<b>UHRZEIT</b>	<b>ORT</b>
16.09.2022	9:00 – 17:00	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer- Straße 20, Lünen

**Referent:** Barbara Gust (Juristin, Sozialpädagogin, Systemisch- lösungsorientierte Beraterin/ Therapeutin)

**Kosten:** 130,00 € pro Teilnehmer\*in

## 6 GESUNDHEIT

### „Gesundheit ist die erste Pflicht im Leben.“ (Oscar Wilde)

#### 6.1 RESILIENZTRAINING

##### STÄRKUNG DER PSYCHISCHEN WIDERSTANDSKRAFT

Vermittlung von alltagsrelevantem Handlungswissen zur Stärkung der psychischen Widerstandskraft

In dem Kurs werden Erwachsene sensibel, individuell und ziel-gerichtet begleitet, ihre Ressourcen für die psychische Widerstandsfähigkeit zu fördern.

Der Schwerpunkt wird auf drei ausgewählte Säulen der Resilienz gelegt:

- Akzeptanz zu lernen und Glaubenssätze zu überprüfen,
- netzwerkorientiert zu denken und sozialen Rückhalt aufbauen,
- optimistisch zu bleiben oder zu werden.

DATUM	UHRZEIT	ORT
28.09.2022	9:00 – 15:00	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer-Straße 20, Lünen

**REFERENTIN:** Marlies Grasmann (Resilienztrainerin, Entspannungspädagogin)

**KOSTEN:** 110,00 € pro Teilnehmer\*in

## 6.2 SCHLÄFST DU SCHON ODER GRÜBELST DU NOCH? MIT ACHTSAMKEIT ZUM GUTEN SCHLAF

Die Evolution hat sich etwas dabei gedacht, dass wir fast ein Drittel unseres Lebens verschlafen. Was passiert in dieser Zeit? Auf Dauer gefährdet Schlafmangel unsere Gesundheit. Unsere digitalisierte, immer schneller getaktete Welt produziert Stress und Rastlosigkeit während des Tages. Auch am Abend ist unser Kopf noch voller belastender Gedanken und Gefühle. Das Grübeln hindert uns immer mehr den guten Schlaf zu finden. In dem Workshop lernen wir in einem Impulsvortrag die Geheimnisse des guten Schlafes theoretisch kennen und bereiten uns mit Achtsamkeitsübungen praktisch darauf vor.

- Warum schlafen wir eigentlich?
- Wieviel Schlaf brauche ich?
- Welche Rolle spielen die Träume?
- Was bedeutet Schlafhygiene?
- Wie kann ich meine Schlafqualität verbessern?
- Wie kann Achtsamkeit dabei helfen?

### FÜR WEN IST DER KURS GEEIGNET?

Teilnehmen können alle, die Theoretisches und Praktisches über Achtsamkeit und Schlaf erfahren möchten. Dieser Kurs ersetzt keine medizinische oder therapeutische Behandlung. Er ist als Präventionsmaßnahme gedacht.

<b>DATUM</b>	<b>UHRZEIT</b>	<b>ORT</b>
21.09.2022	9:00 – 16:00	Bildung+Lernen, Goethestraße 8, Hamm

**REFERENTIN:** Marlies Grasmann (Resilienztrainerin, Entspannungspädagogin)

**KOSTEN:** 90,00 € pro Teilnehmer\*in

## 6.3 STRESSBEWÄLTIGUNG UND SELBSTFÜRSORGE FÜR KITA-LEITUNGEN

Innenhalten, tief durchatmen, den Tank auffüllen und gestärkt weitermachen! Ihr Spagat zwischen den Unwägbarkeiten des Kita – Alltags und der Nutzung Ihrer (noch unentdeckten) Ressourcen & Kraftquellen! Denn: Arbeitszeit ist immer auch Lebenszeit!

Als Kita-Leitung sind SIE der Dreh- und Angelpunkt, die Zentralfigur – in dem stetig komplexer werdenden „Bildungsunternehmen Kita“. Sie sind Orientierungs- und Ausrichtungspunkt für Ihre Mitarbeitenden, Ansprechpartner\*in und Problemlöser\*in für Eltern & Mitarbeitende, Sie repräsentieren das „Unternehmen Kita“ im sozialen Umfeld, bei Netzwerkpartnern und auch in der Öffentlichkeit oder Presse. Sie achten auf die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben und die Umsetzung des breit aufgestellten Bildungsauftrags und noch unzählige, wichtige Tätigkeiten obenauf.

All das erfordert kontinuierliche Aufmerksamkeit, Weitblick, fokussierte Arbeitsbewältigung, Flexibilität, Motivationstalent – um nur einige wenige (durchaus kräftezehrende) Leitungsaufgaben zu benennen. Der Widerspruch zwischen dem eigenen Anspruch und den realen Gegebenheiten setzt manchmal „unter Druck“, stresst einfach, lässt Sie manchmal kaum durchatmen. All die Energie, die Power, die Sie täglich in Ihre Leitungsarbeit investieren, muss langfristig wieder bei Ihnen „aufgefüllt“ werden. Wenn es viele Ursachen für Stress gibt, gibt es auch viele Chancen, diese wieder aufzulösen. Den eigenen Energietank wieder auffüllen, Kraft tanken und auch aktiv Selbstfürsorge betreiben, darum soll es in der 2-tägigen Modulreihe gehen. Denn: Arbeitszeit ist immer auch Lebenszeit – und diese sollte stets lebenswert sein und auch bleiben!

### Konkret beschäftigen wir uns mit folgenden Aspekten:

- Konkrete Wege zur Stressreduzierung im Kita-Leitungsaltag:
- Ansätze zur Prävention von Burn-out-Symptomen
- Aufgabendelegation – aber wie genau?
- Selbst- und Zeitmanagement
- Wissenswertes rund um den Konflikt! Ihre Konflikte – Biographie!
- Energizer und Entspannungseinheiten für den Arbeitsplatz!
- Bewusstmachung ungenutzter Ressourcen & Mobilisierung der „Schätze“ für den Leitungsaltag
- Anregung zur Arbeit mit Ihren Leit- und Glaubenssätzen

### Vorstellung unterschiedlicher Methoden zur gezielten Kraftschöpfung:

- Entspannungseinheiten für den Büro – Alltag
- Fantasiereisen aus Ausflugsziel zu Ihren Kraftquellen
- Achtsamkeitsübungen & Meditation
- PME Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen
- Die 7 Säulen der Widerstandskraft – denn Resilienz kann trainiert werden!
- Von der Zauberkraft guten Essens und tiefen Schlafens!
- Mutter Natur – unerschöpfliche Kraftquelle – zu selten genutzt!

Sie sind eingeladen, neben Schreibmaterial auch gerne eine Yogamatte/ Turnmatte sowie eine Decke mitzubringen! Denn hier soll auch direkt Entspannendes erlebt werden! Denn: Lernen ist nur nachhaltig, wenn es erfahrungsbasiert ist...daher ist die praktische Umsetzung vieler Anregungen hier Programm! Richten Sie Ihren Fokus bewusst auf Ihren „Energie – Tank“ als Leitungskraft und erlernen Sie Techniken zur Stressreduktion am Arbeitsplatz und nutzen Sie den bunten Strauß voller Selbstfürsorge – Methoden. Sie erhalten ein ausführliches Fortbildungsmanual, mit dem Sie auch nachhaltig weiter an der Stressreduktion im Berufskontext und auch im Privaten arbeiten können.

<b>DATUM</b>	<b>UHRZEIT</b>	<b>ORT</b>
04.11. / 18.11.2022	9:00 – 16:30	AWO Kamen, Unnaer Straße 29 a

**REFERENTIN:** Claudia Hennig (Kita – Coach! Mehr Entlastung für Leitung & TEAM!)

**KOSTEN:** 250,00 € pro Teilnehmer\*in für beide Tage

## 6.4 AUFTANKEN NACH DER KRISE!

### ZU NEUEN KRÄFTEN KOMMEN MIT DEM ENERGIE-POWER-KONZEPT – BERUFLICH UND PRIVAT

Kennen Sie das auch: Höchstleistungen im Beruf, Vereinbarkeit von Beruf und Familie – und in der Freizeit reiht sich ein Termin nach dem anderen ein? Sie fühlen sich fremdgesteuert und Ihre Batterien sind fast leer?

Die Pandemie hat neue und weitere Herausforderungen mit sich gebracht, die letzten Reserven angezapft und was Sie jetzt wirklich brauchen könnten ist neue Kraft und Energie?

Unsere Leistungsfähigkeit hängt wesentlich von der uns zur Verfügung stehenden Energie ab. Und diese ist beeinflussbar – negativ wie positiv.

Lernen Sie das Energie-Power-Konzept kennen:

- Rollen und das Spannungsfeld der Lebensbereiche
- Persönlicher Energie-Check-up
- Energiequellen und Energieräuber
- Bedürfnisse und Ansprüche – was ist wirklich wichtig?
- Erkenntnisse aus der Gehirnforschung
- Impulse aus der positiven Psychologie
- Business-Yoga, Entspannung, Achtsamkeit (im Büro und unterwegs)

In diesem Seminar reflektieren Sie Ihre persönliche Situation und finden individuelle Lösungen und Handlungsstrategien für mehr Kraft und Energie – die Voraussetzung für eine gesunde Lebensbalance.

**ZIELGRUPPE:** alle interessierten Mitarbeiter\*innen

<b>DATUM</b>	<b>UHRZEIT</b>	<b>ORT</b>
20.09.2022	9:00 – 17:00	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer-Straße 20, Lünen

**REFERENTIN:** Esther Auer- Lammert (Coaching & Training)

**KOSTEN:** 150,00 € pro Teilnehmer\*in

## 6.5 „SEI KAPITÄN DEINES EIGENEN SCHIFFES! “– GESTÄRKT UND FLEXIBEL IN STÜRMISCHEN ZEITEN

### RESILIENZ SEMINAR

Ein Seminar mit Herz, Humor und Verstand, das die Teilnehmer\*innen mitnimmt auf eine kleine Reise in die Welt der Resilienz und einen umfassenden Überblick zum Thema bietet. Wir beschäftigen uns mit der Frage, wie es gelingen kann, auch in schwierigen und stürmischen Zeiten "die Kapitänin des eigenen Schiffes" zu werden, zu sein und auch zu bleiben.

Auf einer kleinen Bootstour erkunden die Teilnehmer\*innen eine Inselwelt, die ihnen nach und nach die wichtigsten Haltungen und Handlungsoptionen der Resilienz offenbart und die sie dazu einlädt, die eigene Widerstandskraft an eigenen Beispielen zu überprüfen und zu erweitern. Dies in einem geschützten Rahmen, der Offenheit und Begegnung (mit den eigenen Themen) möglich macht.

Viele Impulse, Techniken und (gemeinsame) praktische Übungen regen darüber hinaus dazu an, schnell mit dem Trainieren der eigenen inneren Stärke zu beginnen, um in Zukunft mit Druck und Stress etwas besser und gelassener umgehen zu können – beruflich und privat.

Inhalte:

- die "Inseln" der Resilienz,
- Krise als Chance,
- eigene diagnostische Standortbestimmungen (sozial, psychisch, biologisch),
- (anderer) Umgang mit Stress, Glaubenssätzen und inneren Antreibern,
- individuelle Bewältigungskompetenzen,
- Selbstwirksamkeit
- verschiedene Entspannungstechniken etc.

**ZIELGRUPPE:** alle interessierten Mitarbeiter\*innen

DATUM	UHRZEIT	ORT
09.09.2022	9:00 – 17:00	Bildung+Lernen, Pfarrer-Bremer-Straße 20, Lünen

**REFERENTIN:** Esther Auer-Lammert (Coaching & Training)

**KOSTEN:** 150,00 € pro Teilnehmer\*in

## 7 ALLGEMEINE INFORMATIONEN:

Durch das Angebot einer kontinuierlichen Qualifizierung für Mitarbeiter\*innen kann ein hoher Qualitätsstandard in Bezug auf die praktische Arbeit sichergestellt werden.

Im Hinblick auf die täglichen Anforderungen sollen vorhandene Kompetenzen vertieft und erweitert werden.

Zum Abschluss der Seminare wird die Zufriedenheit der Teilnehmer\*innen anhand eines Fragebogens ermittelt sowie weiterer Bedarf an Fortbildungen individuell abgefragt.

Bei den Seminaren, Fortbildungen und Qualifizierungen sind wir ständig in Bewegung, nehmen Ihre Wünsche und aktuellen Themen auf oder nehmen neue Dozent\*innen mit ins Boot.

Wir verfügen mittlerweile über einen festen Stamm an kompetenten Dozent\*innen, diese werden durch Feedbackbögen, Evaluationen und Hospitationen begleitet.

- ANMELDEVERFAHREN/ FORTBILDUNGSABSATZ:

Die Seminare stehen allen Interessierten offen. Die Aufnahme erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Eine verbindliche Anmeldung ist schriftlich (per E Mail) erforderlich, bitte melden Sie sich mit der gewünschten Fortbildung und Vor- und Zuname der teilnehmenden Person an:

[fortbildungen@bildungundlernen.de](mailto:fortbildungen@bildungundlernen.de)

Abmeldungen können nur bis 14 Tage vor Seminarbeginn erfolgen. Bei kurzfristigem Rücktritt oder Nichterscheinen wird eine Stornogebühr von 80% fällig. Muss das Seminar von unsererseits abgesagt werden, werden die Teilnahmegebühren nicht in Rechnung gestellt/ erhoben.

Die Seminare können nur durchgeführt werden, wenn mindestens 8 Personen teilnehmen.

- INHOUSE FORTBILDUNGEN



Wir bieten auf Wunsch Inhouseschulungen an und suchen mit Ihnen gemeinsam den passenden Dozenten zu Ihrem Wunschthema. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

- WUNSCHVERANSTALTUNGSORT:

Bei einer ausreichenden Anzahl von Anmeldungen (mindestens 8 Teilnehmer\*innen) kann die Fortbildung auch an einem anderen gewünschten Ort (wohnnah) angeboten und durchgeführt werden.

▪ BESCHEINIGUNG DER TEILNAHME:

Die Teilnehmer\*innen erhalten eine detaillierte Teilnahmebescheinigung, aus der Inhalt und Dauer der absolvierten Qualifizierung ersichtlich sind.

▪ INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ:

Hinweise und Informationen zum Datenschutz finden Sie auf der Internetseite [www.bildungundlernen.de/datenschutzerklaerung](http://www.bildungundlernen.de/datenschutzerklaerung)

▪ PARKMÖGLICHKEITEN

Lünen: Pfarrer-Bremer-Straße 20, „Theaterparkplatz“ für den ganzen Tag 4,00 Euro

Hamm: Goethestraße 8, Parkplatz“ Santa Monika“ für den ganzen Tag 5,00

Kamen: Unnaer Str. 29 a stehen Parkplätze an der Geschäftsstelle zur Verfügung (kostenlos)



▪ ANSPRECHPARTNER:

Bei allen Fragen und Wünschen rund um das Thema Fort- und Weiterbildungen helfen wir Ihnen gerne weiter.

**Fachbereich Berufliche Weiterbildung**  
**Pfarrer-Bremer-Str. 20**  
**44532 Lünen**

Nadine Stöcklein  
Kordinatorin Berufsbegleitende Seminare  
Mobil: 0173 7530194 [stoecklein@bildungundlernen.de](mailto:stoecklein@bildungundlernen.de)

Sophia Tobinski  
Studentische Mitarbeiterin  
Tel.: 02306 306080-23 [tobinski@bildungundlernen.de](mailto:tobinski@bildungundlernen.de)

Hicham Touibi  
Fachbereichsleiter  
Tel.: 02306 306080-34 [touibi@bildungundlernen.de](mailto:touibi@bildungundlernen.de)

**„Bildung ist nicht auf die Schule begrenzt. Sie geht unerbittlich weiter bis ans Lebensende.“ (Peter Ustinov)**

